Herren Kreisliga A Gruppe 2

DJK Offenburg IV : TTC Nonnenweier
Samstag, 25.02.2023, 14:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der DJK Offenburg IV und dem TTC Nonnenweier

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Kreisliga A Gruppe 2 entführten die Gäste des TTC Nonnenweier in ihrem 12. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der DJK Offenburg IV. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Atrvash / Lippe. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der DJK Offenburg IV um die Nummer 1 Mario Bross nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Bross / Hoch ihre Gegner Zeferer / Sas beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Atrvash / Lippe war für Schmidt / Graf letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Schweiger / Heimpel gegen Hall / Zeferer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:5, 9:11, 11:6 nicht verloren. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim 3:1-Sieg von Mario Bross gegen Eric Lippe ging nur Satz 1 verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Eduard Schmidt die Begegnung gegen Masoud Atrvash, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 0:3 gegen Bernhard Hall fand Jochen Schweiger von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Saskia Zeferer wurden Fabian Hoch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Norbert Graf gelang es, Bogdan Sas im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Noah Heimpel gewann gegen Robin Zeferer mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Offenburg IV und des TTC Nonnenweier. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Masoud Atrvash eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Mario Bross gewann gegen Masoud Atrvash mit 3:2. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Eduard Schmidt das Spiel gegen Eric Lippe noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Jochen Schweiger überzeugte im Einzel gegen Saskia Zeferer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schweiger nun bei 8:9, während Zeferer bislang 8 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der neue Zwischenstand war 7:5. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Bernhard Hall zunächst nicht gut aus, so gewann Fabian Hoch im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Chancenlos war hingegen Norbert Graf gegen Robin Zeferer nicht, aber mehr als ein 6:11, 19:17, 4:11, 7:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Graf endete. Unglücklich war Noah Heimpel in der Begegnung gegen Bogdan Sas, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (20:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Atrvash / Lippe konnten Bross / Hoch anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Offenburg IV nun ein Punktekonto von 14:8 Punkten auf, während der TTC Nonnenweier vor dem nächsten Spiel, das am 11.03.2023 gegen die TTF Hesselhurst ansteht, 19:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Offenburg IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.03.2023 gegen die TTF Schwanau/Meißenheim II.

Statistik:
DJK Offenburg IV
Doppel: Bross / Hoch 1:1, Schmidt / Graf 0:1, Schweiger / Heimpel 1:0
Einzel: M. Bross 2:0, E. Schmidt 0:2, J. Schweiger 1:1, F. Hoch 1:1, N. Graf 1:1, N. Heimpel 1:1
TTC Nonnenweier
Doppel: Atrvash / Lippe 2:0, Zeferer / Sas 0:1, Hall / Zeferer 0:1
Einzel: M. Atrvash 1:1, E. Lippe 1:1, S. Zeferer 1:1, B. Hall 1:1, R. Zeferer 1:1, B. Sas 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (20:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").